

Jaén



Kunst und Kultur Kunsthandwerk Feste und Traditionen Gastronomie



www.andalucia.org

Oficina de Turismo de Jaén
C/ Maestra, 8 - 23002 Jaén
Tel.: 953 190 455
Correo e.: otjaen@andalucia.org

Baeza
Plaza del Pópulo, s/n. - 23440 Baeza
Tel.: 953 779 952
Correo e.: otbaeza@andalucia.org

Úbeda
C/ Baja del marqués, 4. Palacio Marqués de Contadero - 23400 Úbeda
Tel.: 953 779 204
Correo e.: otubeda@andalucia.org

JUNTA DE ANDALUCÍA
Consejería de Turismo y Comercio
Empresa Pública para la Gestión del Turismo y del Deporte de Andalucía, S. A.
C/ Compañía, 40 - 29008 Málaga
www.andalucia.org

El uso de papel reciclado en estos folletos permite que Andalucía reduzca el impacto medioambiental en:

- 98,517 kg de basura
- 14,296 kg CO2
- 145,655 km de viaje en coche
- 2,048,768 litros de agua
- 188,790 kWh de energía
- 160,060 kg de madera

In der seit der Antike besiedelten Provinz haben die **Iberer** die bedeutendsten Spuren hinterlassen: die **Felskapelle in der Höhle Cueva de la Lobera** (Castellar), den **archäologischen Komplex Cástulo** (Linares), das **Santuario Heroico del Pajarillo** in Huelma und die Nekropolis **Cerrillo Blanco de Porcuna**. Da die Region Grenzgebiet zwischen den Territorien von **Mauren** und **Christen** war, wurden hier zahlreiche Verteidigungsbauten errichtet, die heute die Stationen einer interessanten Tour bilden: die **Route der Burgen und Schlachten** verläuft entlang der Schauplätze entscheidender Gefechte, wie z. B. der **Schlacht bei Las Navas de Tolosa** (1212) gegen die Muslimen oder der Schlacht von **Bailén** (1808) gegen die napoleonischen Truppen. Das Königreich Jaén und besonders die Städte **Úbeda** und **Baeza**, die beide zum **Weltkulturerbe** erklärt wurden, haben in der Zeit der Renaissance dank des Baumeisters **Andrés de Vandelvira** und vor allem dank des **Mäzenatentums** von Adelligen wie den Familien Cobos oder Molina eine nie zuvor da gewesene künstlerische Blütezeit erlebt. Die **Kathedrale** von Jaén, die **Kirche San Francisc**o in Baeza und die **Kapelle El Salvador** in Úbeda sind wahre Kleinode dieser Epoche.

In der Region Jaén spielt das **Töpferhandwerk** seit jeher eine wichtige Rolle und ist in Ortschaften wie **Bailén** (glasierte Keramik), **Andújar** (Krüge und Pfeifen in Weiß und Blau), **Úbeda** (originelle Werkstücke mit Röteldekors) und **Arjonilla** (Miniaturen und Reproduktionen großer Serien) weiterhin stark ausgeprägt. Die z. B. in **Los Villares** und Peal del Becerro hergestellten Flechtarbeiten aus **Weidenruten**, **Espartogras**, **Schilf** und **Binsen**, die dem Kunsthandwerk in Jaén zu großem Ruhm verholfen haben, verbinden Tradition und Moderne durch die Verwendung neuer Fasern und bringen so neue Entwürfe und originelle Produkte hervor. Auch das **Metalhandwerk** floriert in der Provinz: besonders beliebt sind die in Úbeda gefertigten **Lampen** aus Blech und Glas, **Schmiedearbeiten** und die einzigartige Glockengießerei aus **Torredonjimeno**. Die **Glasbläserei**, die **Lederwarenfertigung** und die erstklassige **Tierpräparation** in Andújar, die sich des großen Reichtums an Jagdwild in der Provinz bedient, sind weitere regionale Handwerksaktivitäten.

Die **Karwoche**, deren **Feierlichkeiten** besonders in den drei Städten der andalusischen Renaissance (Jaén, Úbeda und Baeza) sowie in Linares und Alcalá la Real hervorzuheben sind, zeichnet sich durch die hohen künstlerischen Wert der Heiligenfiguren und die feierliche **Stimmung der Prozessionsmotive** aus. Unter den zahlreichen im Frühling stattfindenden Wallfahrten ist besonders die **Wallfahrt der Virgen de la Cabeza** in **Andújar** hervorzuheben, bei der mehr als eine halbe Million Pilger in das Herz der Sierra Morena (auf die Anhöhe Cerro del Cabezo) strömen. Weitere sehenswerte Feste sind die **Feierlichkeiten Moros y Cristianos**, **La Candelaria**, die **Gedenkfeiern der Schlacht von Bailén** und die Feiern zu Ehren von **Santa Lucía**. Der Kulturkalender der Provinz hat einige Pflichtveranstaltungen auf dem Programm, bei denen die **Musik** die Hauptrolle spielt: sehr beliebt ist das Festival **BluesCazorla**, bei dem jedes Jahr die besten zeitgenössischen Blues-Bands und Künstler vom Format eines Little Charlie oder Sax Gordon auf der Bühne stehen. Hinzu kommen Events wie **Etnosur** (Alcalá la Real), das **Jazzfestival „Ciudad de Úbeda“**, das **Torreperogil Rock&Blues Festival**, **Gazpacho Flamenco** in Andújar und das **Internationale Freiluftkino El Yelmo** in der Sierra de Segura.

Das in Jaén aus der **Picual-Olive** hergestellte **Öl** ist das Produkt par excellence der regionalen Küche, das mit fünf **Herkunftsbezeichnungen** („Sierra de Cazorla“, „Sierra de Segura“, „Sierra Mágina“, „Campiñas de Jaén“ und „Jaén Sierra Sur“) geschützt ist. Das grüne Gold aus Jaén ist sowohl im traditionellen **Gemüseeintopf (Alboranía)**, den Konserven mit **Schweinelende** und den in **Öl** eingelegten **Chorizos** als auch in Salaten wie **Pipirrana** (mit grünen Paprikaschoten, Tomaten und Knoblauch) und der pikanten Sauce **Ajilimójili** präsent. **Garbanzos mareaos**, **Revuelto de ajetes**, **Ajoharina**, **Patatas en ajillo**, **Gachamiga** und **Andrajos** sind einfache Gerichte, für deren Zubereitung Mehl, Olivenöl und Gemüse sowie Reste anderer Speisen verwendet werden. **Wild aus den Bergen** (Hoch- und Niederjagd), **Forellen** und **Lammfleisch** sind stets von bester Qualität. Dazu trinkt man die regionale Spezialität **Cuerva**, eine Art Sangria mit Pfirsich. Auch bei den Backwaren der Provinz, unter denen neben den **klösterlichen Konditoreiwaren** die **Ochios** mit Salz und Paprika, die **Tortas de masa con matalahúva** und die **Hornazos** hervorzuheben sind, findet das Olivenöl Verwendung.

Routen

Jaén

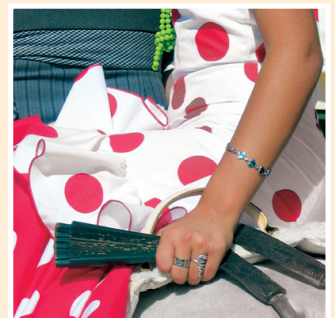
Route El Condado

Diese zwischen dem **Fluss Guadalimar** und der Provinz Ciudad Real verlaufende Route zeichnet sich durch die endlosen **Olivenhaine** und die **Viehweiden** aus, auf denen der **spanische Stier** in seinem natürlichen Lebensraum beobachtet werden kann. Der bergige Landstrich im Norden, in dem viel **Jagd** betrieben wird, steht im Kontrast zur Schönheit der mediterranen Hügel im Süden. Einzigartig ist das **Naturdenkmal Huellas de Dinosaurio** (Santisteban del Puerto), das 24 Dinosaurierspuren umfasst.



Route La Campiña

Der Landkreis La Campiña hat im Norden Anteil am **Naturpark Sierra de Andújar** (im Herzen der Sierra Morena), der Lebensraum großer **Wildbestände** ist. Außer dem **Sanktuarium der Virgen de la Cabeza (Andújar)**, die Schaulplatz einer uralten Wallfahrt ist, kann der Besucher entlang dieser Route zwei bedeutende Fundstätten der **Kultur der Iberer** besichtigen: das **Oppidum de Maquiz** in Mengibar und die **Nekropolis Cerrillo Blanco de Porcuna**, in



der äußerst wertvolle bildhauerische Elemente entdeckt wurden.

Route Sierra de Segura

Der **Naturpark Sierras de Cazorla, Segura y Las Villas** und der **Stausee El Tranco** sind Teil der natürlichen Umgebung dieses Landkreises, der aufgrund seiner Orographie ein Paradies für alle **Luftsportfans** darstellt. Der Flugplatz El Cornicabral in **Beas de Segura** ist einer der meistbeflogenen Flugplätze Andalusiens. Unbedingt besichtigen sollte man die **Burgen in Hornos** und **Segura de la Sierra**, Geburtsort des Dichters **Jorge Manrique**.



Route rund um Jaén

Entlang der gesamten Route, die im Süden des **Flusses Guadalquivir** verläuft und die **Naturparks Sierra Mágina** y la



Peña del Águila (Mancha Real) durchquert, sind die Olivenhaine stets präsent. In der Stadt **Jaén**, der Hauptstadt des Heiligen Königreichs, sollte man unbedingt die **Burg Santa Catalina** und die **Kathedrale Asunción de la Virgen** besichtigen, ein Meistenwerk von **Andrés de Vandelvira**, dessen Grab sich in der Kirche San Ildefonso befindet.

Route La Loma und Las Villas

Diese Route entlang zahlreicher Denkmäler führt den Besucher an die wichtigsten Stätten der **Renaissance** und des **Humanismus** in der Provinz Jaén: nach **Úbeda** und **Baeza** (beide **Weltkulturerbe**) mit so bedeutenden Bauwerken wie dem **Jabalquinto-Palast** in Baeza oder der **Kapelle El Salvador** in Úbeda. Ebenfalls sehenswert sind die **Palastburg von Sabiote** und die **Burg von**



Canena in der Nähe der **Naturlandschaft Laguna Grande**.

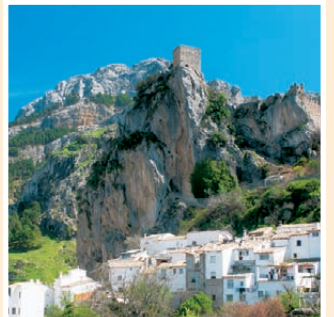
Route durch den Norden

Felder und **Berge** verschmelzen auf dieser Route, die durch den **Naturpark Despeñaperos** und die **Naturlandschaft Cascada de la Cimbarra** führt. Dem **archäologischen Komplex Cástulo** (Linares), der **Kalifenburg von Baños de la**



Encina und **La Carolina** mit seiner Architektur im Kolonialstil sollte man auf jeden Fall einen Besuch abstatten.

Route am Oberlauf des Guadalquivir



Diese Route stellt eine perfekte Verbindung von **Natur** und **Kunst** dar, da der Besucher die Naturschönheiten und die **touristischen Aktivitäten** im **Naturpark Sierras de Cazorla, Segura y Las Villas** genießen und außerdem die **Templerburg von La Iruela** oder die **Burg de la Yedra** in Cazorla besuchen kann.

Route Sierra Sur

Zwischen **Berglandschaften** und **Olivenhainen** liegen geschichtsträchtige Orte, die mit einem überraschenden **Erbe** aufwarten, wie z. B. **Alcalá la Real** mit seinem arabischen **Festungskomplex Fortaleza de la Mota**, **Alcaudete** mit seiner **Burg** oder **Martos** mit den Überresten der Befestigungsmauern.

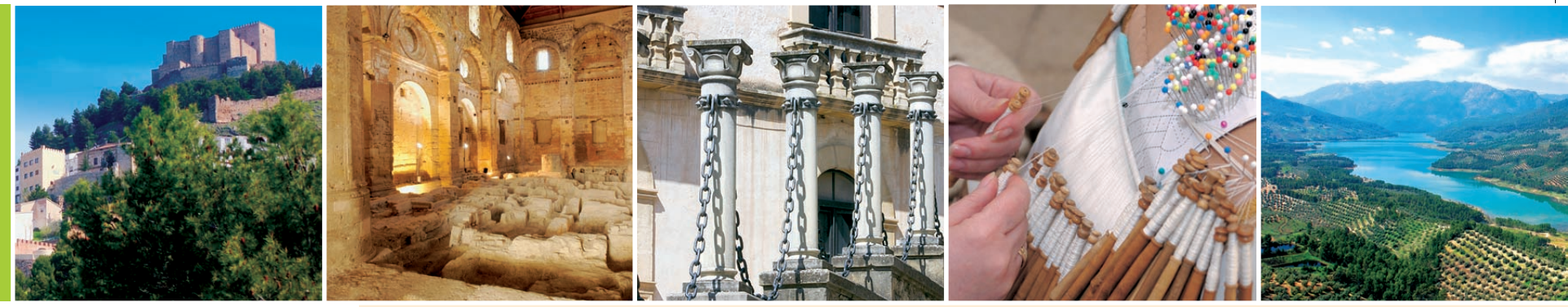


Route Sierra Mágina

Diese Route bietet sich aufgrund des **Naturparks Sierra Mágina** insbesondere für Liebhaber unberührter Natur an. Durch die Grenzlage sind in dieser Gegend zahlreiche **arabische Burgen** und **Festungen** in Orten wie **Bélmez de la Moraleda**, **Jódar**, **La Guardia de Jaén** und **Huelma** vorhanden.



Jaén

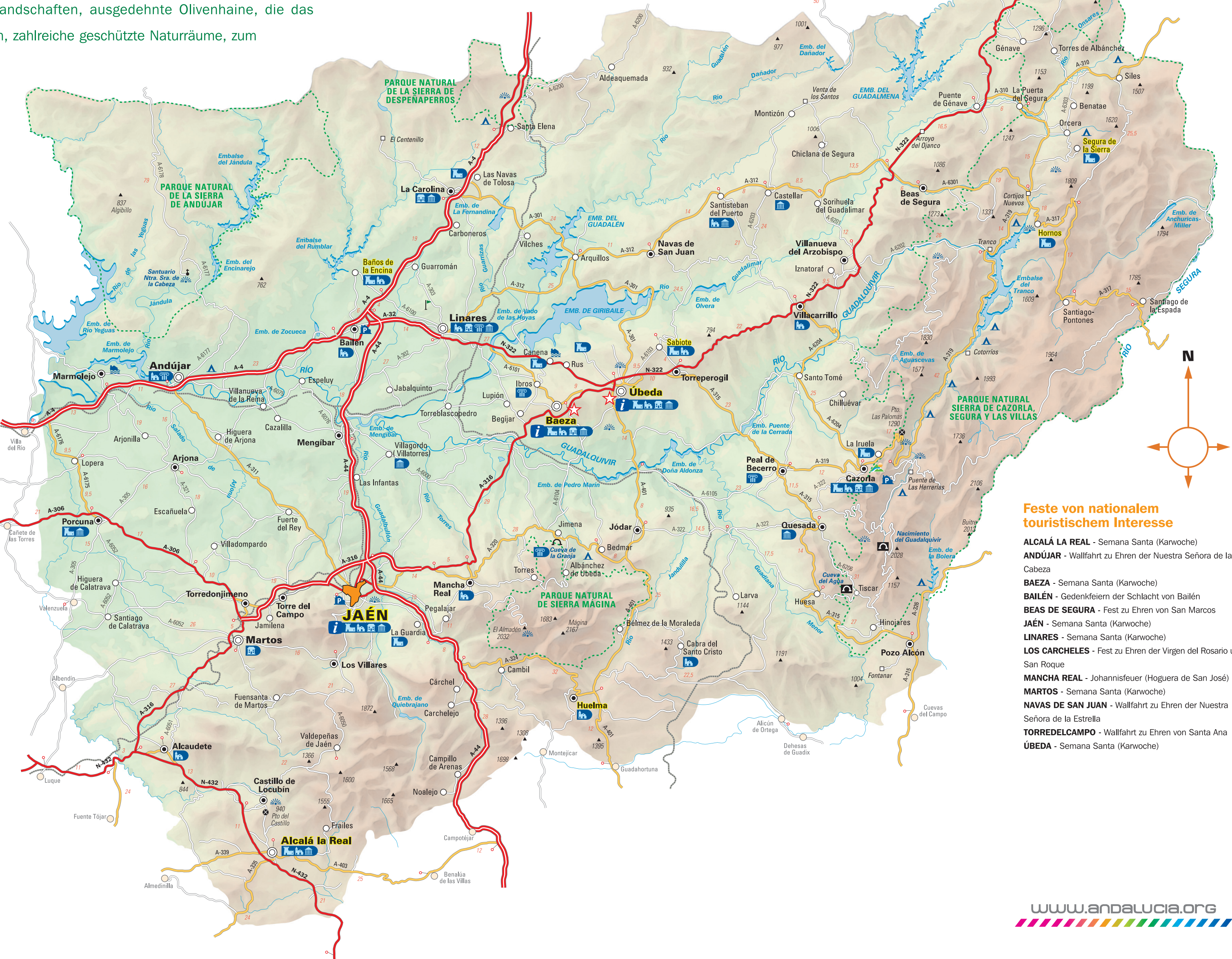
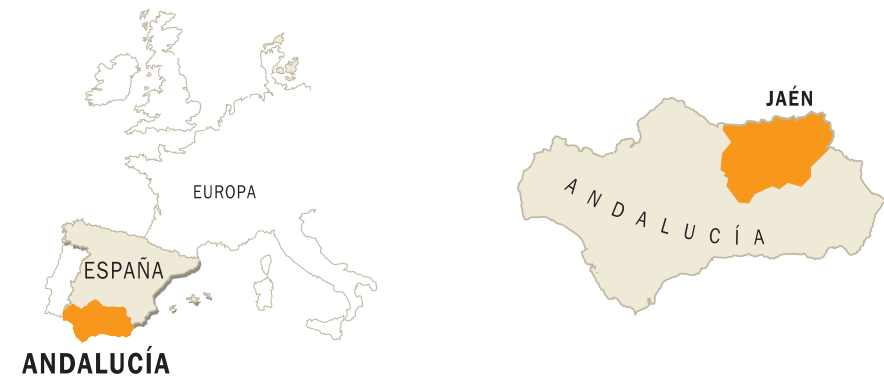


Die Provinz Jaén, die seit jeher das Bindeglied zwischen dem kastilischen Hochland und Andalusien bildete, verfügt dank der A-44, die im Norden an die A-4 (Cádiz-Madrid) und im Süden an die A-92 (Granada und Málaga) anschließt, über hervorragende Verkehrsverbindungen.

Das Klima mit warmen Sommern und Wintern mit Temperaturen um 4-6 °C wird durch die atlantischen Winde, die von der Senke des Guadalquivir her wehen, abgemildert.

Diese Region bietet vielfältige Landschaften, ausgedehnte Olivenhaine, die das hochgeschätzte regionale Öl liefern, zahlreiche geschützte Naturräume, zum

Weltkulturerbe erklärte Renaissance-Städte, wertvolle Überreste der Kultur der Iberer und gotische Burgen. Ein echtes Paradies im Landesinneren, das es zu entdecken gilt.



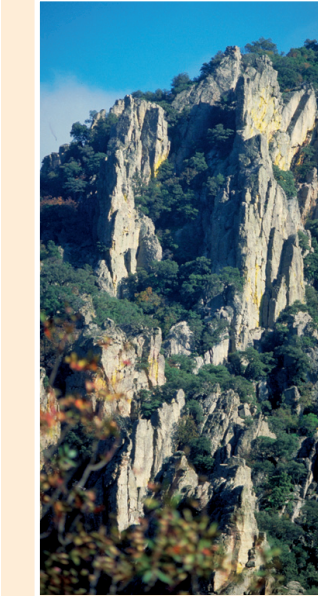
- Provinzhauptstadt
- Gemeinde mit über 100.000 Einwohnern
- Gemeinde mit 20.000 bis 100.000 Einwohnern
- Gemeinde mit 5.000 bis 20.000 Einwohnern
- Gemeinde mit 0 bis 5.000 Einwohnern
- Fremdenverkehrseinrichtung
- ✈ Flughafen
- ✈ Sporthafen
- ✈ Handelshafen
- 🚄 Schnellstraße
- 🛣 Autobahn
- 🛣 Hauptverkehrsstraße
- 🛣 Nebenstraße
- 🛣 Gemeindestraße
- 🚆 Hochgeschwindigkeitszug
- 🚆 Eisenbahn
- 📍 Fremdenverkehrsinformation
- ★ Weltkulturerbestadt
- ★ Weltkulturerbestätten
- 🏛 **Huelma** Unter Denkmalschutz stehender Ort
- 🏛 Museum
- 🏛 Festung/Stadtmauer
- 🏛 Profanbau
- 🏛 Sakralbau
- 🏛 Megalithkonstruktion
- 🏛 Archäologische Funde
- 🏛 Parador (staatliches Hotel)
- 🏛 Ort von Interesse für den Fremdenverkehr
- 🏛 Kurort
- 🏛 Golfplatz
- 🏛 Skistation
- 🏛 Campingplatz
- 🏛 Naturpark
- 🏛 Panoramablick
- 🏛 Höhle
- 🏛 Bergpass
- 🏛 Wasserpark

Feste von nationalem touristischem Interesse

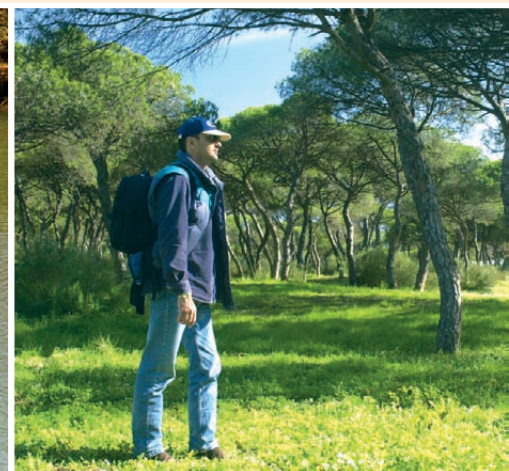
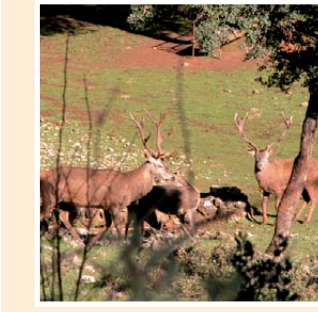
- ALCALÁ LA REAL** - Semana Santa (Karwoche)
- ANDÚJAR** - Wallfahrt zu Ehren der Nuestra Señora de la Cabeza
- BAEZA** - Semana Santa (Karwoche)
- BAILÉN** - Gedenkeiern der Schlacht von Bailén
- BEAS DE SEGURA** - Fest zu Ehren von San Marcos
- JAÉN** - Semana Santa (Karwoche)
- LINARES** - Semana Santa (Karwoche)
- LOS CARCHELES** - Fest zu Ehren der Virgen del Rosario und San Roque
- MANCHA REAL** - Johannisfeier (Hoguera de San José)
- MARTOS** - Semana Santa (Karwoche)
- NAVAS DE SAN JUAN** - Wallfahrt zu Ehren der Nuestra Señora de la Estrella
- TORREDEL CAMPO** - Wallfahrt zu Ehren von Santa Ana
- ÚBEDA** - Semana Santa (Karwoche)

www.andalucia.org

Natur und Aktivtourismus



Ebenfalls einen Besuch wert sind die **Naturparks Despeñaperros** (eine Gegend, die früher den einzigen natürlichen Zugang vom kastilischen Hochland nach Andalusien darstellte), **Sierra de Andújar** (ein perfektes Beispiel für ein mediterranes Ökosystem) und **Sierra Mágina**, der die höchsten Gipfel der Provinz beherbergt. Die Naturschutzgebiete **Laguna Honda** und **Laguna del Chinche**, die Landschaften **Laguna Grande**, **Cascada de la Cimbarra** und **Alto Guadalquivir** sowie diverse **Naturdenkmäler** (Quejigo del Amo o del Carbón, Los Órganos de Despeñaperros, Pinar de Cánovas, Dinosaurienspuren von Santisteban del Puerto, El Piélago) vervollständigen das



Jaén ist dank der 214.300 ha des **Naturparks Sierras de Cazorla, Segura y Las Villas** - des größten und meistbesuchten Naturparks Andalusens - die andalusische Provinz mit der größten Fläche an geschützten Naturräumen. In dem zum **Biosphärenreservat** erklärten Gebiet lebt neben dem Iberischen Steinbock auch **Jagdwild** wie Hirsch, Wildschwein und Mufflon, das im **Wildpark „Collado del Almendral“** in naturnahen Gehegen beobachtet werden kann.



Jäger und Angler (es gibt mehr als zwanzig Forellnreviere) finden in der Provinz Jaén ein wahres Paradies vor. In den zahlreichen Stauseen kann man unter anderem Karpfen, Barben und Barsche fischen, **Wassersportarten** ausüben, **Fotofaris** unternemen oder **Vögel beobachten**.



Fremdenverkehrsamt

ANDÚJAR OFICINA MUNICIPAL DE TURISMO Plaza de Santa María, s/n. Torre del Rejón ☎ 953 504 959	CORTILOS NUEVOS OFICINA MUNICIPAL DE TURISMO Carretera de Orcera, s/n ☎ 953 496 420	LA PUERTA DE SEGURA OFICINA MUNICIPAL DE TURISMO Doctor Viguera ☎ 953 487 006	SEGURA DE LA SIERRA OFICINA MUNICIPAL DE TURISMO Paseo Genaro Navarro, s/n ☎ 953 480 280
BAEZA OFICINA DE TURISMO DE LA JUNTA DE ANDALUCÍA Plaza del Populo, s/n ☎ 953 779 982	JAÉN OFICINA DE TURISMO DE LA JUNTA DE ANDALUCÍA Maestro, 6. Palacio Municipal de Cultura ☎ 953 190 455	ORCERA OFICINA MUNICIPAL DE TURISMO Plaza de la Iglesia, 1. Ayuntamiento ☎ 953 480 154	ÚBEDA OFICINA DE TURISMO DE LA JUNTA DE ANDALUCÍA Baja del Marqués, 4. Palacio del Marqués de Contadero ☎ 953 287204
CAZORLA OFICINA MUNICIPAL DE TURISMO Paseo de Santo Cristo, 17 ☎ 953 710 102			